

BEBAUUNGSPLAN
STADT FÜSSEN

M 1:1000

WEISSENSEE
OBERKIRCH 2, SEESPITZ

M 1:1000

BLATT NR. 1

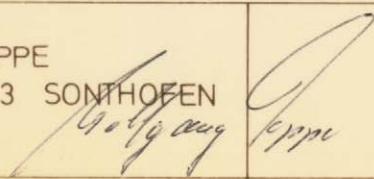
BEARB. SCHAUB

27. 3. 1986

GEÄNDERT 24. 9. 1986

GEÄND. 26. 2. 1987

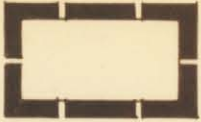
WOLFGANG DEPPE
FRÜHLINGSSTR. 63 SONDHOFEN
ARCH. BYAK



0.26

ZEICHENERKLÄRUNG :

A) FESTSETZUNGEN



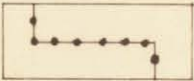
GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
DES BEBAUUNGSPLANES



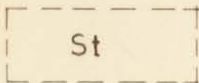
FIRSTRICHTUNG



BAUGRENZE



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG



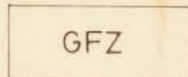
STELLPLÄTZE



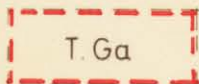
GRUNDFLÄCHEN-
ZAHL



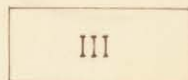
SONDERGEBIET
BEHERBERGUNGSBETRIEBE



GESCHOSSFLÄCHEN-
ZAHL



TIEFGARAGE



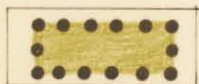
ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
ALS HÖCHSTGRENZE



GEH - UND
FAHRTRECHT



RAMPE GARAGENZUFAHRT

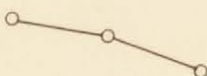


FLÄCHE FÜR DIE ERHALTUNG
DES BAUMBESTANDES



ZU PFLANZENDE BÄUME

B) HINWEISE



GRUNDSTÜCKSGRENZE

347/9

FLURSTÜCKSNUMMER

+5

HÖHENSCHICHTLINIEN

a) Der Stadtrat hat in der Sitzung vom 18.04.1984 die Aufstellung des Bebauungsplanes Weißensee, Oberkirch 2, Seespitz, beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 29.12.1984 ortsüblich bekannt gemacht.

Stadt Füssen, den 11.05.1987



Wanner
(Wanner)
1. Bürgermeister

b) Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 2a Abs. 6 BBauG vom 03.11.1986 bis 03.12.86 im Rathaus der Stadt Füssen öffentlich ausgelegt.

Stadt Füssen, den 11.05.1987



Wanner
(Wanner)
1. Bürgermeister

c) Die Stadt Füssen hat mit Beschluß des Stadtrates vom 23.02.1987 Nr. 16..... den Bebauungsplan gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Stadt Füssen, den 11.05.1987



Wanner
(Wanner)
1. Bürgermeister

d) Die Regierung von Schwaben hat den Bebauungsplan mit Bescheid vom 11.9.1987 Nr. 420-4624/201.8 gemäß § 11 BBauG genehmigt.

Augsburg, den 11.9.87



Wanner

e) Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde am 22.09.87 gemäß § 12 BBauG bekannt gemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Bauamt. zu jedermanns Einsicht bereit gehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Der Bebauungsplan ist damit rechtsverbindlich.

Auf die Rechtsfolgen des § 44 ~~BBauG~~ ^{215 BauGB}, sowie des ~~§ 12~~ ^{§ 12} BBauG ist hingewiesen worden.

Stadt Füssen, den 22.09.1987



Wanner
(Wanner)
1. Bürgermeister